

- 1 Relativsätze beschreiben das Nomen vom Hauptsatz näher. Am Anfang eines Relativsatzes steht ein Relativpronomen. Sie haben die gleichen Formen wie die bestimmten Artikel (außer Dativ Plural). Nach dem Relativpronomen folgt der Nebensatz (das Subjekt + andere Satzteile + am Ende das Prädikat).

	Relativpronomen			
	maskulin	feminina	neutral	Plural
Nominativ (wer? was?)	der	die	das	die
Dativ (wem?)	dem	der	dem	denen
Akkusativ (wen? was?)	den	die	das	die

Numerus und Genus des Relativpronomens sind bestimmt vom Nomen im Hauptsatz, Kasus – das Verb im Nebensatz.

Relativpronomen können mit Präpositionen verbunden werden, wie es das Verb im Nebensatz verlangt.

- 2 Die Relativsätze können in den Hauptsatz eingeschoben werden (durch Kommas getrennt).

*Das ist das Mädchen, das ich gut kenne.*

*Dafür ist der Mieter in der Wohnung Nr. 4 verantwortlich, der auch gestern wieder seinen Kampfhund ohne Beißkorb und Leine frei im Haus herumlaufen ließ.*

*Die Nachbarn, denen ich Geld geliehen habe, sind sehr nett.*

*Weiters möchte ich Sie darauf aufmerksam machen, dass die Frau, die in der Wohnung Nr. 7 wohnt, in der Früh beim Duschen regelmäßig laut und falsch singt.*

*Die Straßenbahn, auf die ich warte, kommt endlich.*